

Gemeinsam Nachbarschaft feiern!

Der **Niederösterreichische Nachbarschaftstag**, am 27. Mai 2016 – ist heuer wieder ein guter Anlass, sich des hohen Wertes einer guten Nachbarschaft für das eigene Wohlbefinden bewusst zu werden. Feiern Sie ein kleines Fest in und mit der Nachbarschaft!

Auf europäischer Ebene gibt es den European Neighbours Day schon seit 1999 immer am letzten Freitag im Mai. Als Initiative für Solidarität und sozialen Zusammenhalt wird er in vielen Ländern, Städten und Gemeinden Europas begangen.

Landesrätin Mag. Barbara Schwarz hat den Ehrenschatz und ÖKR Maria Forstner, Obfrau der NÖ Dorf- und Stadterneuerung – Gemeinschaft der Dörfer und Städte, die Finanzierung der Niederösterreichischen Initiative übernommen. Die NÖ.Regional.GmbH organisiert die Aktion. Die Niederösterreichischen Nachrichten (NÖN) begleitet als Sponsor medial. **Unter www.noee-nachbarschaftstag.at können Feste und Initiativen in den landesweiten Kalender eingetragen werden. Dort finden sich auch Ideen und Tipps, ein Rückblick auf die originellen Initiativen aus 2014 und 2015. Ein allgemeines Ankündigungsplakat für den Gemeinde-Schaukasten zum Selbstausdruck und ein Einladungsplakat zum individuellen Gestalten und Ausdrucken für Initiatoren stehen im Download bereit und unterstützen die Bewerbung des Festes.**



Eine gute Nachbarschaft pflegen und beim Feiern einander Kennenlernen!

Privatpersonen können ihr geplantes Fest auf der Homepage anmelden, ihre Absichten und Motivationen beschreiben und so im Feste-Kalender aufscheinen. Bei einem Termin rund um den 27. Mai 2016 besucht Sie gerne auch ein NÖN Lokalredakteur. Sie können ihr Nachbarschaftstreffen in Ihrer zuständigen NÖN-Redaktion mit ein paar kurzen Informationen bekannt geben.



Wettbewerb: Wenn Sie uns nach dem Fest bis 1. Juli 2016 zwei, drei Fotos auf die Homepage laden und ihr Fest auch noch mit einigen Zeilen beschreiben gewinnen Sie mit etwas Glück einen von **fünf Jausenkörben mit regionalen Produkten**, hergestellt und arrangiert von den Landwirtschaftlichen Fachschulen. Diese werden im Oktober bei den Vernetzungstreffen der NÖ Dorf- und Stadterneuerung in den fünf Hauptregionen an die Preisträger übergeben. Die Schmankerl sind dann gleich ein nächster Anlass, sie mit den Nachbarn zu teilen.

Damit es unkompliziert bleibt, bringt jeder etwas mit!

Von der Kaffeejause im Garten, dem Treffen im Stiegenhaus oder Hof, dem Kinderfest auf einer nahen Wiese bis zum Generationen-Begegnungsfest im betreuten Wohnen ist alles möglich. Bei Kuchen, Getränk und Brötchen lässt sich's dann gemütlich plaudern, Gemeinsamkeiten entdecken, spielen, sporteln oder miteinander singen. Setzen Sie einen ersten Schritt, um Ihre Nachbarn besser kennen zu lernen oder bestehende Kontakte zu pflegen!

